

Inhalt

- **Fördermittelratgeber**
 - **Landesregierung beschließt Schwerpunkte der künftigen EU-Förderung 2014-2020**
 - **ERASMUS für alle - Die Zukunft der Europäischen Bildungsprogramme**
- **Nachrichten und Termine**
 - **19.06.2013 „Willkommen Kroatien“**
 - **Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen „Transnationale Zusammenarbeit“**
 - **Weiterbildungsoffensive für den Mittelstand - Antragsstichtag 30.06.2013**

Fördermittelratgeber

Land Niedersachsen beschließt Ausrichtung der künftigen EU-Förderung ab 2014

Am 28. Mai hat die niedersächsische Landesregierung die Schwerpunkte der künftigen EU-Förderung im EFRE und ESF beschlossen.

Im **EFRE** sind dies:

- **Innovationsförderung (154,8 Mio. €)**
Niedrigschwellige Innovationsförderung KMU, regionale Wissensvernetzung, Breitband und IuK Dienstleistungen
- **Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (154,8 Mio. €)**
Gründer- und Darlehensfonds, Gründungsberatung und -förderung, betriebliche Investitionsförderung, ausgewählte auf KMU Belang ausgerichtete Infrastruktur
- **Reduzierung von CO₂ Emissionen (154,8 Mio. €)**
Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Moorschutz, CO₂ Reduzierung im soz. Wohnungsbau, CO₂ Reduzierung im Verkehrsbereich, energetische Sanierung von Kultureinrichtungen und Studentenwohnheimen

- **Regionale Entwicklung (115,4 Mio. €)**
Sanierung von Böden und Industriebrachen, Biodiversität, Naturschutz, innovative Abwassertechnik, Sanierung und wirtschaftliche Belebung benachteiligter städtischer und ländlicher Gemeinden durch Infrastrukturerhalt und-ausbau

Die Schwerpunkte im **ESF** sind:

- **Armutsbekämpfung (104 Mio. €)**
Jugendwerkstätten, Pro-Aktiv Centren, Qualifizierung und Beschäftigung von Arbeitslosen, Qualifizierung von Straffälligen
- **Zugang zum lebenslangen Lernen (64 Mio. €)**
Berufliche Qualifizierung Auszubildender durch überbetriebliche Ausbildung, Förderung überbetrieblicher Bildungsstätten, innovative Bildungsprojekte
- **Gleichstellung von Frauen und Männern (24 Mio. €)**
Qualifizierung von Frauen (FIFA), Förderung der regionalen Koordinierungsstellen „Frau und Beruf“
- **Prävention des vorzeitigen Schulabbruchs (11,5 Mio. €)**
- **Stakeholder und regionale Bündnisse (27 Mio.€)**
Förderung von terr. Bündnissen und regionalen Arbeitsmarktkonzepten

ELER

Die innerdeutsche Mittelverteilung im ELER ist derzeit noch völlig offen. Deshalb kann derzeit noch keine belastbare Aussage über die Mittelhöhe für Niedersachsen getroffen werden. Als Mittelwert wird in der Staatskanzlei eine Summe von 800 Mio. € angenommen.

Alle Zahlen basieren auf dem EU-Kompromiss zum mehrjährigen Finanzrahmen (MFR). Da das EP seine Zustimmung zum MFR verweigerte, verhandeln derzeit Kommission, Parlament und Rat über einen neuen Kompromiss. Alle Zahlen sind daher nur als vorläufig zu betrachten. Im RWB Bereich des EFRE, zu dem die Region Hannover gehört, würde dies für 2014-2020 ein Mittelrückgang um 33% auf 427 Mio. € bedeuten. Im ESF beträgt der Rückgang rund 25% auf 177 Mio. €.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Andreas Listing

Tel.: 0511 / 616 – 23215

E-Mail: Andreas.Listing@region-hannover.de

ERASMUS für alle - Die Zukunft der Europäischen Bildungsprogramme 2014 bis 2020

"Erasmus für alle" lautet der Vorschlag der EU-Kommission für das neue EU-Programm für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport ab 2014. Es wird das aktuelle "Programm für Lebenslanges Lernen" mit Laufzeit bis 2013 ablösen. Der Programmvorschlag wird derzeit vom Rat und vom Europäischen Parlament erörtert.

Das 2014 startende Programm ist nicht mehr nach Zielgruppen eingeteilt, sondern in drei zentrale Themenbereiche gegliedert:

- **Transnationale Bildungsmobilität:** Praktika, Studien- und Schulaufenthalte sowie der Austausch von Erwerbspersonen
- **Partnerschaften und Kooperationen:** Projekte in Bezug auf die Umsetzung innovativer Verfahren in der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Jugendarbeit sowie der Beschäftigungsfähigkeit und des Unternehmertums
- **Unterstützung von politischen Maßnahmen:** politische Reformprojekte in den Mitgliedsländern, wie z.B. die EU-Transparenzinstrumente, länderübergreifende Studien und politische Strategien

"Erasmus für alle" steht allen EU-Mitgliedsstaaten, Island, Liechtenstein, Norwegen, der Schweiz, den EU-Beitrittskandidaten und unter bestimmter Voraussetzung auch Drittstaaten offen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Heike Schulz
Tel.: 0511 / 616 - 22502
E-Mail: Heike.Schulz@region-hannover.de

Nachrichten und Termine

Willkommen Kroatien – willkommen in Kroatien!

Am **19. Juni** lädt das Europäische Informationszentrum gemeinsam mit der Region Hannover zu einer Veranstaltung anlässlich des kroatischen EU-Beitritts zum 01.07.2013 ein. Die Veranstaltung beginnt um **19.00 Uhr** im Neuen Regionshaus, Hildesheimer Str. 18, 30169 Hannover. Um Anmeldung **bis 12. Juni 2013** wird gebeten. (Der Einladungsflyer ist dieser E-Mail beigelegt).

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Impressum:
Region Hannover
Stabsstelle EU-Angelegenheiten • Andreas Listing
Hildesheimer Str. 20 • 30169 Hannover
Tel.: 0511/616-23215
E-mail: Europa@region-hannover.de

Heike Schulz
Tel.: 0511 / 616 - 22502
E-Mail: Heike.Schulz@region-hannover.de

Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen „Transnationale Zusammenarbeit“

Im Rahmen der Programme zur Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (INTERREG B) fördert die EU transnationale Projekte, die zum Abbau wirtschaftlicher, sozialer und räumlicher Unterschiede beitragen und den territorialen Zusammenhalt fördern.

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, unterstützt mit nationalen Mitteln aus dem Bundesprogramm „Transnationale Zusammenarbeit“ Projekte mit thematischen und räumlichen Schwerpunkten von besonderem Bundesinteresse.

Nächster Stichtag für die Einreichung von Förderanträgen ist der **12.07.2013**. Bei diesem Projektaufruf liegt der Schwerpunkt zum einen auf der Finanzierung von zusätzlichen Projektbausteinen, insbesondere für die deutschlandweite Vernetzung mit thematisch ähnlichen Projekten und für die Durchführung regionaler Kommunikationsprozesse. Weiterhin werden nun erstmals Vorlaufprojekte für die Programmperiode ab 2014 gefördert. Es ist beabsichtigt, im **Januar 2014** einen weiteren Aufruf für Vorlaufprojekte für die neue Förderperiode zu starten.

Detaillierte Informationen sowie einen Link zu den Antragsformularen finden Sie unter www.interreg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Heike Schulz
Tel.: 0511 / 616 - 22502
E-Mail: Heike.Schulz@region-hannover.de

Weiterbildungsoffensive für den Mittelstand (WOM) Antragsstichtag 30.06.2013

Im Programm WOM stehen aufgrund von Rückflüssen wieder Mittel zur Verfügung, so dass ein zusätzlicher Antragsstichtag zum 30.06.2013 durchgeführt wird.

Näheres unter
http://www.nbank.de/News/Arbeitsmarkt/05_2013_ESF-Antragsmoeglichkeiten_30.09.2013.php

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Klaus Hebecker
Tel.: 0511 / 616 - 22979
E-Mail: Klaus.Hebecker@region-hannover.de

